

KOSTENLOSER SONDERREPORT

Rüstungs-Report 2027

Die 3 Rüstungsaktien, die kaum jemand kennt

Nachtsicht, Sprengstoff, Drohnenabwehr – mit Kaufzone, Stopp und Ziel

Rheinmetall kennt jeder. Diese drei kennt kaum jemand.

Lieber Leser,

Panzer, Raketen und Soldaten nützen wenig, wenn etwas Kleines fehlt: der Sprengstoff in der Granate, das Nachtsichtgerät am Helm oder die Abwehr gegen billige Drohnen.

Die drei Unternehmen in diesem Report sitzen genau an solchen Engstellen, an denen es nur wenige Anbieter gibt und die Bestellungen schneller wachsen als die Werke.

Seit Januar hat Rheinmetall 33,8 % verloren – die drei Werte dieses Reports liegen alle im Plus: Theon +8,3 %, Chemring +12,6 %, Kongsberg +40,8 %. Die Kurse schwanken trotzdem stark – deshalb nenne ich zu jedem Wert eine Kaufzone, einen Stopp und ein Ziel.

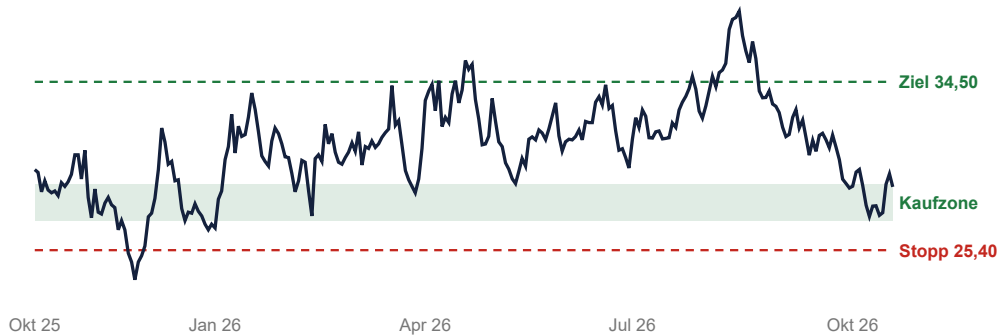
AKTIE	KURS	KAUFZONE	STOPP	ZIEL	CHANCE/RISIKO
1. Theon International Nachtsicht	28,82 €	27,00 – 29,00 €	25,40 €	34,50 €	2,5
2. Chemring Group Sprengstoff & Täuschkörper	5,33 £	5,00 – 5,35 £	4,60 £	6,50 £	2,3
3. Kongsberg Gruppen Luft- und Drohnenabwehr	313,30 NOK	300 – 315 NOK	282 NOK	350 NOK	1,7

So lesen Sie die Marken. Kaufzone: In diesem Bereich halten wir einen Einstieg für sinnvoll. Liegt der Kurs darüber, warten wir auf einen Rücksetzer. Stopp: Schließt die Aktie darunter, ist die Idee gescheitert. Ziel: der nächste große Widerstand im Chart. Chance/Risiko: möglicher Gewinn bis zum Ziel geteilt durch den möglichen Verlust bis zum Stopp, gerechnet ab der Mitte der Kaufzone. Kurse in der Heimatwährung (Euro, Britisches Pfund, Norwegische Krone); die Aktien sind auch an deutschen Börsen handelbar.

NACHTSICHT

Theon International

Euronext Amsterdam: THEON · ISIN CY0200751713 (Frankfurt: W8C) · Kurs in Euro

28,82 € Schlusskurs 19.10.2026 · seit Januar +8,3 %

KAUFZONE

27,00 – 29,00 €

über den Tiefs von Februar und März (27,20 €)

STOPP

25,40 €

unter dem Oktober-Tief (26,85 €)

ZIEL

34,50 €

Hochs von Januar und März (34,50 €)

CHANCE / RISIKO

2,5 : 1

Chance +23,2 %, Risiko -9,3 % ab Zonenmitte

WAS DAS UNTERNEHMEN MACHT

Theon baut Nachtsichtbrillen wie das Fernglas-Modell Mikron, Wärmebild-Aufsätze und über die Tochter Kappa Optronics Rundumsicht-Kameras für Panzerfahrzeuge. Für die Bundeswehr liefert Theon gemeinsam mit Hensoldt über das Gemeinschaftsunternehmen Hensoldt Theon NightVision in Wetzlar. Mit der geplanten Übernahme des französischen Infrarot-Spezialisten HGH kommt Wärmebild- und Drohnenabwehr-Technik dazu.

DER ANLASS

Im ersten Halbjahr 2026 stieg der Umsatz um 35,4 % auf 248,7 Mio. € (organisch +24,7 %), der Auftragseingang um 38,5 % auf 232,5 Mio. € (Mitteilung vom 27.07.2026). Der Auftragsbestand einschließlich Rahmenverträgen lag Ende Juni bei 1.455,9 Mio. €, die bereinigte EBIT-Marge bei 26,2 %. Am 11.12.2025 bestellte die Beschaffungsagentur OCCAR beim Konsortium Theon/Hensoldt weitere 100.000 Nachtsichtbrillen für die Bundeswehr und 4.000 für Belgien, Gesamtwert rund 1 Mrd. €.

DAFÜR SPRICHT

- Laut Theon ist es die größte Einzelbestellung von Nachtsichtbrillen eines europäischen NATO-Landes; insgesamt kommt der Vertrag mit Optionen auf rund 200.000 Geräte.
- Hohe Marge von 26,2 % (bereinigtes EBIT, H1 2026) bei mehr als 35 % Umsatzwachstum.
- Die Prognose für 2026 wurde bestätigt: 570–600 Mio. € Umsatz; das Ziel für 2029 liegt bei 1 Mrd. € Umsatz.

DAGEGEN SPRICHT

- Starke Abhängigkeit von großen Rahmenverträgen, vor allem mit Deutschland über OCCAR.
- Die Bildverstärker-Röhren kommen vom Zulieferer Exosens (Liefervertrag bis Ende 2030), also eine Abhängigkeit von einem einzigen Lieferanten.
- Die HGH-Übernahme (rund 300 Mio. €) wird komplett mit Schulden bezahlt; die Verschuldung soll danach beim rund 3-Fachen des Gewinns liegen (Firmenangabe).

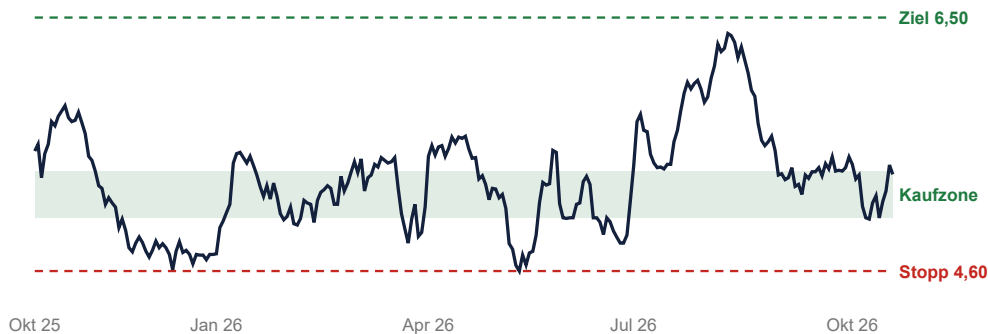
WORAUF ICH JETZT ACHE

Das Update zum dritten Quartal kommt laut Finanzkalender voraussichtlich am 9. November 2026. Wichtig sind der Auftragseingang im zweiten Halbjahr und der Abschluss der HGH-Übernahme Anfang 2027.

SPRENGSTOFF & TÄUSCHKÖRPER

Chemring Group

London: CHG · ISIN GB00B45C9X44 (Frankfurt: CMN1) · Kurs in Britischen Pfund

5,33 £ Schlusskurs 19.10.2026 · seit Januar +12,6 %

KAUFZONE

5,00 – 5,35 £zwischen Oktober-Tief (4,88 £)
und 200-Tage-Linie (5,34 £)

STOPP

4,60 £

unter dem Juni-Tief (4,67 £)

ZIEL

6,50 £Jahreshoch vom August (6,51
£)

CHANCE / RISIKO

2,3 : 1Chance +25,6 %, Risiko –11,1
% ab Zonenmitte

WAS DAS UNTERNEHMEN MACHT

Chemring stellt hochwertige Militärsprengstoffe wie HMX und RDX her, außerdem Treibmittel und Täuschkörper, die Flugzeuge und Schiffe vor Raketen schützen. Die Tochter Chemring Nobel in Norwegen ist laut norwegischer Regierung einer von nur zwei Herstellern solcher Sprengstoffe in Europa. Die Technik-Tochter Roke entwickelt unter anderem Drohnenabwehr und Radar-Höhenmesser.

DER ANLASS

Im Halbjahr bis 30.04.2026 stieg der Umsatz um 7 % auf 237,3 Mio. £, der Auftragsbestand erreichte den Rekordwert von 1.399,4 Mio. £ (+8 %, Mitteilung vom 02.06.2026). 91 % des erwarteten Jahresumsatzes 2026 waren damit schon geliefert oder bestellt. Am 14.10.2026 meldete Chemring einen Fünfjahres-Vertrag von Roke mit einem großen, ungenannten US-Rüstungskonzern über mindestens 170 Mio. US-\$.

DAFÜR SPRICHT

- Echter Engpass: Laut Chemring-Chef ist der Nachschub an HMX und RDX in der ganzen NATO knapp.
- Die neuen Werke in Chicago, Schottland und Norwegen gehen schrittweise in Betrieb; die Ausbauprojekte sollen bis 2028 rund 100 Mio. £ Umsatz bringen (Firmenziel).
- Hohe Planbarkeit: 91 % des Jahresumsatzes 2026 waren schon zur Jahresmitte abgesichert.

DAGEGEN SPRICHT

- Der Gewinn sank: Das bereinigte operative Ergebnis fiel im Halbjahr um 8 % auf 24,5 Mio. £, die Marge lag bei 10,3 %.
- Die Nettoverschuldung stieg wegen der Investitionen auf 144,5 Mio. £ (Vorjahr 93,3 Mio. £).
- Verzögerte Beschaffung in Großbritannien und ein Chefwechsel zum 01.01.2027 (Tom Newman folgt auf Michael Ord).

WORAUF ICH JETZT ACHE

Das Geschäftsjahr endet am 31. Oktober; die Jahreszahlen kommen erfahrungsgemäß im Dezember (2025: 9. Dezember). Achten auf das Wachstum im Geschäft mit Sprengstoffen und Täuschkörpern, die Marge und die Verschuldung.

LUFT- UND DROHNENABWEHR

Kongsberg Gruppen

Oslo: KOG · ISIN NO0013536151 · Kurs in Norwegischen Kronen

313,30 NOK Schlusskurs 19.10.2026 · seit Januar +40,8 %
**KAUFZONE**
300 – 315 NOK

 an der 50- und 200-Tage-Linie
(rund 306–312 NOK)
STOPP
282 NOK

 unter dem Oktober-Tief (286,90
NOK)
ZIEL
350 NOK

 knapp unter dem Rekordhoch
(352,80 NOK)
CHANCE / RISIKO
1,7 : 1

 Chance +13,8 %, Risiko –8,3 %
ab Zonenmitte

WAS DAS UNTERNEHMEN MACHT

Kongsberg entwickelt zusammen mit Raytheon das Luftabwehrsystem NASAMS und baut die Seezielraketen NSM und JSM. Dazu kommen die fernbedienten Waffenstationen der Protector-Familie, die heute auch zur Drohnenabwehr dienen. Seit der Abspaltung von Kongsberg Maritime im April 2026 ist der Konzern stärker auf Verteidigung ausgerichtet.

DER ANLASS

Im zweiten Quartal 2026 stieg der Umsatz um 31 % auf 10.389 Mio. NOK, das operative Ergebnis (EBIT) auf 1.669 Mio. NOK (Marge 16,1 %, Bericht vom 13.07.2026). Der Auftragseingang lag bei 17.067 Mio. NOK, der Auftragsbestand auf dem Rekordwert von 157.540 Mio. NOK. Am 30.01.2026 erhielt Kongsberg aus Polen einen Auftrag über rund 16 Mrd. NOK für 18 Drohnenabwehr-Batterien im Programm SAN.

DAFÜR SPRICHT

- Drohnenabwehr ist einer der dringendsten Bedarfe in Europa; der Polen-Auftrag zeigt die Größenordnung.
- Der Auftragsbestand von rund 158 Mrd. NOK ist viel größer als der Quartalsumsatz von rund 10 Mrd. NOK.
- Klare Ziele vom Kapitalmarkttag am 10.06.2026: 100 Mrd. NOK Umsatz bis 2029 und mindestens 16 % operative Marge.

DAGEGEN SPRICHT

- Der größte und bekannteste der drei Werte, die Erwartungen sind entsprechend hoch.
- Kursrisiko durch die Norwegische Krone für Anleger in Euro.
- Bei NASAMS ist Kongsberg auf den US-Partner Raytheon angewiesen; der Kuwait-Auftrag (rund 400 Mio. US-\$) war im zweiten Quartal noch nicht verbucht.

WORAUF ICH JETZT ACHE

Die Zahlen zum dritten Quartal kommen am 29. Oktober 2026. Achten auf den Auftragseingang (Kuwait/NASAMS, Raketen JSM) und darauf, ob die Marge bei mindestens 16 % bleibt.

So gehen Sie mit dem Report um

Die Marken in diesem Report sind Momentaufnahmen vom 20. Oktober 2026. Kurse ändern sich täglich – prüfen Sie vor jedem Kauf, ob die Aktie noch in der Kaufzone liegt. Setzen Sie den Stopp direkt nach dem Kauf, und investieren Sie nie mehr in eine einzelne Aktie, als Sie verlieren können. Rüstungswerte reagieren stark auf politische Nachrichten, etwa zu Waffenstillstands-Gesprächen; Rückschläge von 20 Prozent und mehr sind jederzeit möglich. Bei Aktien in Pfund und Kronen kommt das Währungsrisiko dazu.

DATENGRUNDLAGE

Unternehmenszahlen: Quartals- und Halbjahresberichte sowie Mitteilungen der Unternehmen (Stand 20. Oktober 2026). Kursdaten: EOD Historical Data, Schlusskurse bis 19.10.2026. Kaufzonen, Stopps und Ziele sind aus Unterstützungen und Widerständen im Kursverlauf abgeleitet (Hochs und Tiefs, 50- und 200-Tage-Linie).

RISIKOHINWEIS UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieser Report dient ausschließlich der Information und stellt keine Anlageberatung, keine Finanzanalyse im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Er berücksichtigt nicht Ihre persönlichen Verhältnisse. Aktien können stark schwanken; Verluste bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals sind möglich. Hebelprodukte verstärken Gewinne und Verluste. Vergangene Kursentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Alle Angaben ohne Gewähr.

INTERESSENKONFLIKTE

Zum Zeitpunkt der Erstellung halten der Herausgeber und die an der Erstellung beteiligten Personen keine Positionen in den besprochenen Wertpapieren. Es besteht keine Vergütung durch die besprochenen Unternehmen.

HERAUSGEBER

Hebelschein-Spekulant ist ein Service der Markets Inside Media GmbH. Vollständiges Impressum auf hebelschein-spekulant.de.